



## Factsheet LIFT

*LIFT - Leistungsfähig durch individuelle Förderung und praktische Tätigkeit*

|  |   |
|--|---|
| <b>Zielsetzungen</b><br>Berufseinstieg | <ul style="list-style-type: none"><li>• Frühzeitige Förderung/Forderung Jugendlicher zum</li><li>• Intensivierung der Zusammenarbeit Schule / Arbeitswelt</li><li>• Förderung nachhaltiger Strukturen in diesem Bereich</li></ul>   |
| <b>Fokus des Projekts</b>              | <ul style="list-style-type: none"><li>• Wochenarbeitsplätze in KMU der Region (Kontinuität)</li><li>• Professionelle Vorbereitung &amp; Begleitung, Gruppencoaching</li><li>• Enge Zusammenarbeit Schule / lokales Gewerbe</li></ul>  |
| <b>Zielgruppe</b>                      | Jugendliche ab dem 7. Schuljahr im Hinblick auf den Berufseinstieg  |
| <b>Projektansatz</b>                   | Jugendliche sind von der 7. bis 9. Klasse wöchentlich 2 – 3 Stunden in einem Gewerbebetrieb der Region tätig (Wochenarbeitsplätze/WAP). Leichte Arbeiten, erstes Kennenlernen der Arbeitswelt, Förderung von Selbst- und Sozialkompetenz. Gute Vorbereitung und Begleitung der Jugendlichen durch Fachperson in Modulkursen (Gruppen-Coaching).                         |
| <b>Aktuelle Publikationen</b>          | Informationsmaterial wie LIFT-Flyer, Factsheet, Merkblätter zu häufig gestellten Fragen, weitere Informationen sowie ein Video zu LIFT befindet sich auf <b>www.buchholz.ch</b>   |
| <b>Erfahrungen</b>                     | LIFT wurde von 2006 – 2009 unter wissenschaftlicher Begleitung als Pilotprojekt durchgeführt. Die Erfahrungen mit dem praxisorientierten Ansatz sind durchwegs positiv und LIFT wird mittlerweile in allen Sprachregionen umgesetzt. Die Evaluationen zeigen, dass den meisten LIFT-Jugendlichen nach der Schule ein guter Übergang in die Berufsbildung gelingt.       |
| <b>Perspektiven</b>                    | Das Kompetenzzentrum LIFT des NSW/RSE in Bern fördert den Aufbau von lokalen LIFT-Einheiten in der Schweiz und begleitet die Ein- und Durchführung auf lokaler Ebene. In der Projektphase 2012 – 2014 ist eine Verbreitung auf ca. 100 Standorte und eine weitere Etablierung vorgesehen. Eine aktuelle Liste der teilnehmenden Schulen befindet sich auf der Webseite. |